

PRESSEMITTEILUNG

"Die Henne lacht" schließt zum Jahresende unter der Führung der IFB

Flörsheim, den 19. Dezember 2019 +++ "Die Henne lacht" schließt zum 31. Dezember 2019 unter der Führung der IFB-Stiftung. Das Restaurant mitten im Herzen von Flörsheim wird im neuen Jahr von den bisherigen Mitarbeitern Barbara Jedzini und Luca Pappert unter gleichem Namen in Eigenregie weitergeführt. Das Duo wird das Personal und die Einrichtung übernehmen.

Das inklusive Restaurant direkt neben der Kulturscheune ist seit der Wiedereröffnung im August 2018 ein beliebter Treffpunkt im Herzen von Flörsheim. "Die Henne lacht" ist bis zum Jahresende Bestandteil der IFB-Stiftung, die Menschen mit Beeinträchtigung einen erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben ermöglicht. Dabei dient die Wiesbadener Stiftung als Vorreiter und Initiator. Im Frühjahr 2020 werden Barbara Jedzini und Luca Pappert einen neuen Pachtvertrag mit der Stadt Flörsheim abschließen.

Kontakt:

"Die Henne lacht" Rathausplatz 5 65439 Flörsheim Telefon: 06145 3219949 die-henne-lacht@ifb-stiftung.de

Weitere Informationen unter: http://www.die-henne-lacht.de

Samstag, Sonntag und Montag Ruhetag

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag: 12:00 - 15:30

warme Küche 12:00 - 14:30

Kontakt für Medien:

IFB-Stiftung Claudia Messer Presseabteilung Storchenallee 2 65201 Wiesbaden

Telefon: 0611 98873413 Mobil: 0152 08936796

E-Mail: <u>claudia.messer@ifb-stiftung.de</u>



Hintergrund:

IFB Inklusion durch Förderung und Betreuung e.V., IFB-Stiftung - www.ifb-stiftung.de

Seit 1959 ist es das Ziel der gemeinnützigen Organisation IFB Inklusion durch Förderung und Betreuung e.V., die Lebensbedingungen von Menschen mit besonderen Bedürfnissen in jeder Lebensphase zu verbessern.

"So viel Selbstbestimmung wie möglich, so viel Betreuung wie nötig", so der Leitgedanke der Organisation, die Menschen im Alter von null bis 100 unterstützt. Ursprünglich als private Elterninitiative in Wiesbaden gegründet, begleitet, unterstützt und fördert die Organisation IFB heute rund 1.500 Betroffene und ihre Angehörigen.

IFB: Känguru - Zuhause - JOB - Rhinos - Hospizium - Löwenmut - Ehrenamt

In insgesamt sieben Bereiche gliedern sich die unterschiedlichen Leistungen – je Lebensphase und Alter der Klientinnen und Klienten. **Känguru** setzt bei der Frühförderung von Kindern an und unterstützt Familien, in denen ein Kind oder Jugendlicher mit Beeinträchtigung lebt. Bei **Zuhause** werden Menschen mit Behinderung betreut, die in den eigenen vier Wänden bzw. von ihren Eltern oder Angehörigen unabhängig und selbstbestimmt leben möchten, aber auf Pflege und/oder Betreuung angewiesen sind. Die Gemeinnützige **JOB GmbH** gibt Menschen mit Handicap eine berufliche Perspektive und der Sportbereich **Rhinos** tut dies in sportlicher Hinsicht. **Hospizium** bietet schwerstkranken Menschen ab dem 18.ten Lebensjahr und ihren Angehörigen Betreuung, Pflege und Begleitung. **Löwenmut** fasst die IFB-Leistungen außerhalb Deutschlands zusammen – aktuell fokussieren sich die Aktivitäten auf das Kinderhospiz **Löwenmut** in Klipriver nahe Johannesburg (Südafrika). Alle Bereiche werden von **Ehrenamt** unterstützt – aktuell sind etwa 250 Freiwillige für die oben genannten IFB-Töchter und Engagements tätig.

Die Organisation IFB beschäftigt über 1200 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in mehr als 65 Einrichtungen in Wiesbaden und Umgebung, im Rheingau-Taunus-Kreis, im Main-Taunus-Kreis, im Landkreis Limburg-Weilburg, in Hadamar, in Leipzig und in Klipriver (Südafrika). Sie ist weltanschaulich unabhängig und gemeinnützig. Geleitet wird die gemeinnützige Organisation von Wolfgang Groh. Gefördert und unterstützt wird die Arbeit vom **Förderverein der IFB e.V.**

Weitere Informationen:

Internet: www.ifb-stiftung.de
Facebook: https://www.facebook.com/pages/IFB-Stiftung/213314848714181
V.i.S.d.P. IFB Inklusion durch Förderung und Betreuung e.V., Wolfgang Groh, Vorstandsvorsitzender

Sollten Sie keine weiteren Mitteilungen aus unserem Hause wünschen, senden Sie diese E-Mail bitte mit dem Betreff "Abbestellen" an den Absender zurück.